

09:00 – 09:45 Uhr

### Begrüßung und Einführung

Dr. Andreas Oberdorf (WWU Münster)

### Grußworte

Prof. Dr. Jürgen Overhoff (Direktor des Instituts für Erziehungswissenschaft, WWU Münster)

Prof. Dr. Jan Keupp (Sprecher des Center for Digital Humanities, WWU Münster)

09:45 – 10:15 Uhr

### Digital Turns und Historische Bildungsforschung: Erfahrungen eines Arbeitsplatzes seit 1970

Prof. i.R. Dr. Manfred Heinemann (Leibniz Universität Hannover)

BREAKOUT-ROOM 1 – 10:30 – 12:00 Uhr

*Daten, Informationen, Wissen*

CHAIR: Fanny Isensee (Humboldt-Universität zu Berlin)

### Erziehungswissenschaftliche Wissensgeschichte aus der Distanz. Die Vermessung erziehungswissenschaftlichen „Grundwissens“ durch Methoden aus dem Bereich des „distant reading“ – ein Werkstattbericht

Dr. Katharina Anna Vogel (Georg-August-Universität Göttingen)

Daniel Erdmann (Georg-August-Universität Göttingen)

### Looking for Human Capital in the Long-Run: Historical Education Data and its Use in Economic History

Gabi Wüthrich (Universität Zürich)

Prof. Dr. Paul Sharp (University of Southern Denmark)

### Pro-amateur information space: bildungsgeschichte.ch

Stefan Kessler (Universität Zürich)

Dr. Christina Rothen (Pädagogische Hochschule Bern)

BREAKOUT-ROOM 2 – 10:30 – 12:00 Uhr

*Analyse digitalisierter Unterrichtsmedien*

CHAIR: Dr. Patrick Gollub (WWU Münster)

### Retrodigitalisierung von Lehr- und Unterrichtsmitteln aus der DDR. Konzeption, Rekonstruktion und Präsentation einer Dia-Ton-Reihe über das Vereinigte Institut für Kernforschung Dubna

Josefine Wähler (Humboldt-Universität zu Berlin/BBF des DIPF, Berlin)

Maria-Annabel Hanke (BBF des DIPF, Berlin)

### Kenne Dein Korpus.

### Komplexe Suchanfragen und diachrone Kollokationsanalysen in mehr als 5.000 historischen Schulbüchern

Dr. Maret Nieländer (GEI Braunschweig)

### SemKoS – Von der text- zur bedeutungsbasierten Analyse

Christian Scheel (GEI Braunschweig)

13:30 – 13:45 Uhr

### Bildungsgeschichte.de – Digitale Ressourcen für die Historische Bildungsforschung finden und nutzen

Dr. Julia Kurig (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg/BBF des DIPF, Berlin)

13:45 – 15:00 Uhr

### Von der Forschungsfrage zum Text Mining. Die Konstituierung eines Schulfaches anhand religionspädagogischer Zeitschriften untersucht

Prof. Dr. Sabine Reh (Humboldt-Universität zu Berlin/BBF des DIPF, Berlin) / Dr. Stefan Cramme (BBF des DIPF, Berlin)

BREAKOUT-ROOM 1 – 15:15 – 16:15 Uhr

*Bildung und Geschlecht im Fokus*

CHAIR: Dr. Lilli Riettiens (Universität Köln)

### Der Einfluss akademischer Berufsgruppen in der Debatte zur Öffnung höherer Bildung für Frauen. Ein Beitrag zur Analyse von Machtpotenzialen in digitalen Quellenkorpora

Dr. Andreas Neumann (Friedrich-Schiller-Universität Jena)

### Digital Sex Education im historischen Blick – Perspektivierung und quellenkritische Analyse als Beiträge der Historischen Bildungsforschung zum Digital Turn am Beispiel von SexEducation auf Instagram

Daniel Töpfer (Humboldt-Universität zu Berlin)

BREAKOUT-ROOM 2 – 15:15 – 16:15 Uhr

*Räume des Bewahrens, Erinnerns, Lernens*

CHAIR: Dr. Daniel Gerster (FZH/Universität Hamburg)

### Mapping Memory –

### Die Digitale Erinnerungslandkarte DERLA als Beispiel für zeitgeschichtliches Forschen/Sammeln/Lernen im virtuellen Raum

Prof. Dr. Gerald Lamprecht (Universität Graz)

Dr. Georg Marschnig (Universität Graz)

### Das Schularchive-Wiki

Marco Lorenz (Ruhr-Universität Bochum)

Julian Hocker (IZB des DIPF, Frankfurt/Main)

Prof. Dr. Joachim Scholz (Ruhr-Universität Bochum)

16:30 – 17:45 Uhr

### Vom gedruckten Buch zur digitalen Analyse am Beispiel der Klaus Mollenhauer Gesamtausgabe

Lisa-Katharina Heyhusen (Humboldt-Universität zu Berlin) / Lasse Clausen (Universität Osnabrück)

Max-Ferdinand Zeterberg (Georg-August-Universität Göttingen)

17:45 – 18:00 Uhr **Abschluss des Forschungstags und Ausblick**

**Der Forschungstag findet als Videokonferenz via „Zoom“ statt.**

**Anmeldungen werden erbeten bis zum 14. Juni 2021 über die [Tagungshomepage](#).**

Kontakt: Dr. Andreas Oberdorf / E-Mail: [andreas.oberdorf@uni-muenster.de](mailto:andreas.oberdorf@uni-muenster.de)

